

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Richard Quaas
Stadtrat Marian Offman

ANTRAG

19.12.2018

Unterbringung von Flüchtlingen der Bayernkaserne im künftigen Neubaugebiet in Freimann dauerhaft sichern!

1. Die Verwaltung prüft, ob eine dauerhafte Unterbringung der derzeit noch in der Bayernkaserne in Freimann untergebrachten Flüchtlinge, insbesondere die Familien aus den Häusern 8 und 12, in dem Neubaugebiet auf dem Gelände der Bayernkaserne in einem Neubau auf dem Areal möglich ist.
2. Die Verwaltung prüft, ob eine städt. Wohnungsgesellschaft oder sogar ein Bauträger gefunden werden kann, der Wohnungen für die Flüchtlinge errichtet, die den Standard der Wohnungen haben, wie sie z.B. das „Stelzen-Haus“ in Gern beim Dantebad hat.

Begründung:

Es ist langsam absehbar, dass die seit 2015 in der Bayernkaserne untergebrachten Flüchtlinge, welche von der Stadt betreut werden, wegen der Erschließung und Wohnungsneubaus in dem Gebiet das Gelände verlassen müssen. Damit stellt sich auch die Frage nach einer neuen langfristigen Unterbringungsmöglichkeit in München. Besonders die Familien unter den Flüchtlingen haben aber in den 4 Jahren die sie dort schon wohnen eine Vielzahl von örtlichen sozialen Kontakten geknüpft und sich im Viertel insgesamt sehr gut integriert. Eine Vielzahl der dort lebenden Kinder, viele auch in München geboren, gehen in die Kitas, Kindergärten und Schulen in Freimann und sind dort geradezu perfekt integriert. Die Eltern, einige Ehepaare und alleinerziehende Frauen, die sich ebenfalls in Freimann gut eingelebt haben, zur Arbeit gehen und sich auch teilweise in sozialen Einrichtungen oder für die „Community“ der beiden Häuser engagieren, würden sehr gerne an diesem Ort bleiben, wo seit ein paar anfänglichen „Angstproblemen“ in der Umgebung, seit gut 3 Jahren keinerlei Schwierigkeiten mehr aufgetreten sind.

Es wäre durchaus ein herausragendes Signal an die Stadtgesellschaft, diese Flüchtlinge an dem Ort, in dem sie gut aufgenommen sind, dauerhaft unterzubringen, insbesondere in einem Neubaugebiet mit einer vielfältigen sozialen Mischung.

Initiative:
Richard Quaas
Stadtrat

Marian Offman
Stadtrat